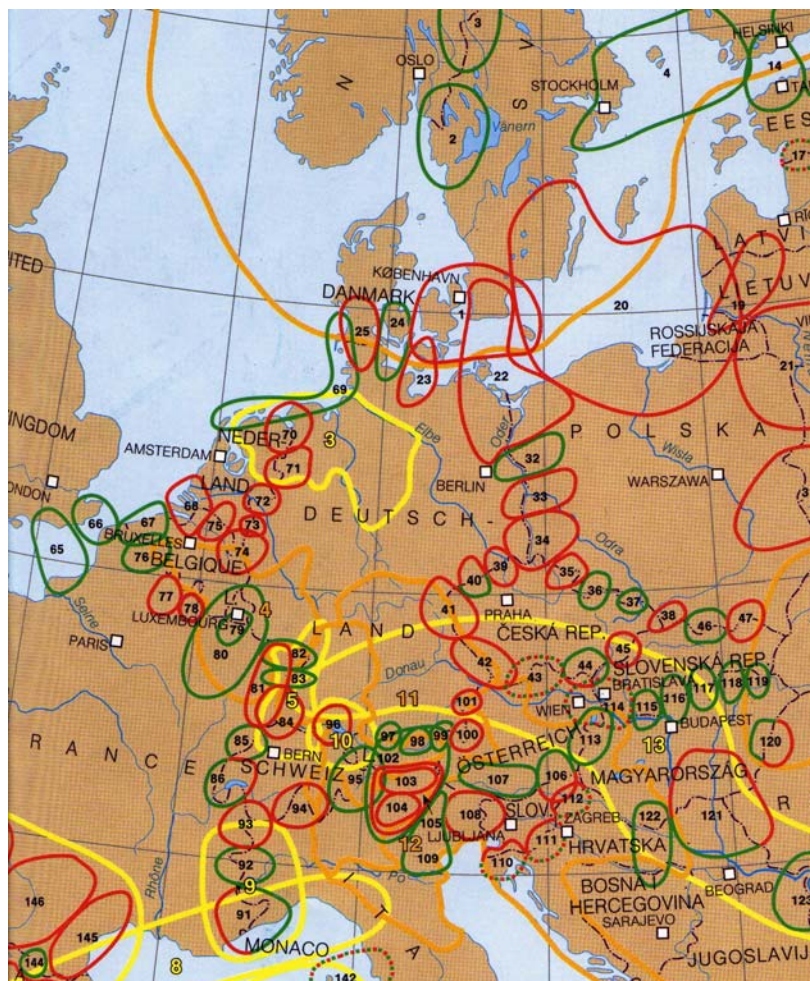


Was sind Euroregionen?

Euroregionen sind europäische Grenzregionen, die in ganz Europa sowohl an den Binnen- als auch an den Außengrenzen (bezogen auf die Mitgliedschaft in der Europäischen Union) zu finden sind. In ganz Deutschland gibt es solche Euroregionen zum Beispiel die EUREGIO an der Grenze zu den Niederlanden. Diese Euroregion ist die älteste. Seit 1958 arbeiten hier deutsche und niederländische Kommunen grenzüberschreitend zusammen. Einige Euroregionen sind nicht nur binational verbunden, sondern ihnen gehören drei und mehr Länder an. Viele Euroregionen sind Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG).

Ausschnitt aus der Karte „Europäische Grenzregionen 2000“



In Sachsen gibt es vier Euroregionen, die sich Anfang der 90er Jahre gründeten. Auf der Karte sind das die Nummern 34, 39, 40 und 41 entlang der sächsisch-tschechischen bzw. sächsisch-polnischen Grenze. Alle Euroregionen haben sich die grenzüberschreitende Zusammenarbeit auf allen Gebieten zum Ziel gesetzt. Neben unserer Euroregion Erzgebirge/Krušnohoří (Nr. 40) sind das

Nr. 34: [Euroregion Neisse/Nisa/Nysa](#)

Nr. 39: [Euroregion Elbe/Labe](#)

Nr. 41: [Euroregion Egrensis](#)